

Gibt es nur eine Bibel?

Ein interessierter, ehrlicher und unvoreingenommener Beobachter gelangt durch aufmerksames Lesen, Forschen und Studieren des Hintergrundes der Bibel und ihrer Übersetzungen zu dem Schluss, dass im Laufe der Geschichte grundsätzlich zwei Linien von Manuskripten auftauchen. Diese zwei Manuskriptenlinien führen zu vielen heute erhältlichen Bibelübersetzungen.

Gefälschte Texte

Eine der beiden Manuskriptenlinien brachte so genannte „Bibeln“ wie die *Einheitsübersetzung* der römisch-katholischen Kirche, *Gute Nachricht – Übersetzung*, *American Standard Version*, *Westcott und Hort Text von 1881* und *Nestles Übersetzung von 1898* hervor. Diese und viele andere Versionen oder besser gesagt „Perversionen“ und „Paraphrasen“ überschwemmen den heutigen Büchermarkt.

Diese Linie besteht aus folgenden Manuskripten:

1. Die *Apocrypha* (300 bis 50 v. Chr.)
2. *Philo* (20 v. Chr. Bis 50 n. Chr.)
3. *Clement von Alexandrien* (150 bis 215 n. Chr.)

4. *Origen von Alexandrien* (184 bis 254 n. Chr.)
5. *Eusebius von Cäsarea* (260 bis 340 n. Chr.)
6. *Vaticanus* (331 nach Chr.)
7. *Sinaiticus (Codex Aleph)* (331 n. Chr.)
8. *Jerome* (382 n. Chr.)
9. *Alexandrinus (Codex A)* (450 n. Chr.)
10. *Codex Ephraem* (450 n. Chr.)
11. Lateinische *Vulgata* (1592)
12. *Brian Walton* (1657)
13. *John Mill* (1707)
14. *Griesbach* (1774)
15. *Carl Lachmann* (1842)
16. *Tregelles* (1857)
17. *Tischendorf* (1870)
18. *Alford* (1861 und 1872)
19. *Westcott und Hort* (1881)
20. *Eberhard Nestle* (1898)

Von dieser Manuskriptenlinie kommen die vorher erwähnten „Versionen der Bibel“.

Der Textus Receptus

Dem gegenüber steht die zweite Manuskriptenlinie des *Textus Receptus* oder auch *Received Text* (lat. übernommener, als gültig anerkannter Text) genannt, die eine rein biblische Manuskriptenlinie ist. Sie bildet die Grundlage für die *King James Bibel von 1611* und die *Luther Bibel von 1534*.

Während der Titel *Textus Receptus* zuerst dem traditionellen Text von *Elziver* (1633) gegeben wurde, kennzeichnet er im Grunde genommen jene Manuskriptenlinie, die im wesentlichen denselben Text enthält. In dieser Abhandlung sollen jene Manuskripte hervorgehoben werden, die die Grundlage für die *King James Übersetzung* und die *Lutherbibel* bilden. Diese Texte reichen von den Tagen der Apostel bis in unsere heutige Zeit.

Die Manuskriptenlinie des *Textus Receptus* oder auch *Received Text* sieht folgendermaßen aus:

1. Der *Masoretische Text*, enthält das Alte Testament wie es in diesem Text oder in traditionellen hebräischen Texten bewahrt wurde.
2. Die Originalmanuskripte der Schreiber des Neuen Testaments Matthäus, Markus, Lukas, Johannes, Petrus, Jakobus, Judas und Paulus (30 bis 90 n. Chr.)
3. Das syrische Manuskript aus Kleinasien (100 bis 200 n. Chr.)
4. Die alten lateinischen und syrischen Schriften der Originale (100 bis 200 n. Chr.)
5. Die Papyrus Schriften des *Textus Receptus* (150 bis 400 n. Chr.)
6. Die gotische Bibel des *Ulfila* (310 n. Chr.)
7. Die lateinische Bibel der *Waldenser* (1100 bis 1300 n. Chr.)
8. Die lateinische Bibel der *Albigenser* (1300 bis 1500 n. Chr.)
9. *Wycliff* (1382)
10. Die lateinische Bibel der *Lollarden* (1382 bis 1550)
11. *Martin Luthers* deutsche Bibel (1522 bis 1534) und viele andere europäische Bibeln mit der Lutherbibel als Grundlage.
12. Der Receptus von 1516
13. *Erasmus von Rotterdam* (1522)
14. *Tyndale* (1525)

15. *Coverdale* (1535)

16. *Matthews* (1537)

17. *Bezas Receptus* (1565)

18. *Stephanus Receptus* (1550)

19. *Colinaeus Receptus* (1550)

20. *Elzivers Receptus* (1624)

21. Die *King James Authorized Version* (1611). Die King James Version der Bibel bildet die Grundlage für Bibelübersetzungen in über 500 Sprachen!

Gott versprach, Sein Wort zu bewahren.

Die Worte des HERRN sind reine Worte, in irdenem Tiegel geschmolzenes Silber, siebenmal geläutert. Du, o HERR, wirst sie bewahren, wirst sie behüten vor diesem Geschlecht ewiglich! Psalm 12,7-8

... aber des HERRN Wort bleibt in Ewigkeit. 1.Petrus 1,24

Himmel und Erde werden vergehen; aber meine Worte werden nicht vergehen. Lukas 21,33

Weitere Information zu diesem Thema unter:

<http://www.chick-gospel.de/html/receptus.htm>